

## **Wegbeschreibung**

### **1. Von Garachico nach Los Silos**

**Länge der Route:** 5.5 km

**Dauer der Route:** ca. 10 Minuten

**Besichtigungsdauer:** ca. 1 Stunde

Unser Startpunkt in dieser Route durch Los Silos und El Tanque ist das benachbarte Dorf Garachico, genauer die Straße TF-42. Von dort kommen Sie nach Los Silos indem Sie Richtung Buenavista del Norte fahren. Nach 5,2 Kilometern sehen Sie, kurz bevor Sie in das Dorf hinein fahren, einen kleinen Kreisverkehr. Nehmen Sie die erste Ausfahrt und fahren Sie etwa 500 Meter auf der gepflasterten Straße immer geradeaus, bis Sie auf der rechten Seite den Platz „Plaza de La Luz“ von Los Silos sehen. Parken Sie in der Nähe und gehen Sie zu Fuß weiter. Das Besucherzentrum von Los Silos ist quasi neben dem Platz.

### **2. Von Los Silos zur Siedlung Tierra del Trigo**

**Länge der Route:** 4 km

**Dauer der Route:** ca. 10 Minuten

**Besichtigungsdauer:** ca. 30 Minuten

Unsere Route geht jetzt Richtung Tierra del Trigo weiter. Dazu muss man wenden und auf der TF-42 wieder Richtung Garachico fahren. Es gibt auch eine andere Möglichkeit auf der erwähnten Straße weiter aus dem Ortskern heraus. Dafür fahren Sie die gepflasterte Straße immer geradeaus, bis Sie an die Straße „Los Barracones“ kommen. Dort ist der Weg Richtung Los Silos ausgeschildert. Fahren Sie links ab und nehmen Sie am nächsten Kreisverkehr die zweite Ausfahrt. Sie werden an den Kreisverkehr kommen, den Sie zuvor an der Einfahrt von Los Silos gesehen haben. Dort nehmen Sie wieder die zweite Ausfahrt und fahren geradeaus. Nachdem Sie an einem Spielplatz auf der linken Straßenseite vorbeigefahren sind, biegen Sie rechts ab auf die Straße „Camino de la Ladera“, die uns zu unserem nächsten Ziel bringt. Nach wenigen Metern kommen Sie an eine Kreuzung, an der Sie links abbiegen müssen. Nach 600 Metern heißt die Straße, auf der Sie sich befinden, „Camino Real las Arenas“ und nach weiteren 2 Kilometern „Camino Real los Morales“. Nach 3,8 km bergauf und einigen Kurven kommen Sie an dem malerischen Zentrum von Tierra del Trigo an. Parken Sie bei erster Gelegenheit und gehen Sie zu Fuß weiter, um die spektakulären Aussichten zu genießen. Die scharfen Kurven, Unebenheiten und die sehr schmalen Streckenabschnitte erfordern besondere Aufmerksamkeit.



**Länge der Route:** 28.5 km

**Dauer insgesamt:** ca. 4 Stunden **Davon**

**Autofahrten:** ca. 1 Stunde

#### **Stationen**

- Ostkern von Los Silos und Dessen
- Besucherzentrum
- Gehöft Tierra del Trigo
- Aussichtspunkt Lomo Molino
- Gemeindezentrum von El Tanque
- Erjos und Charcas de Erjos
- Okömuseum von El Tanque

#### **Andere interessante Besichtigungsorte:**

- Caleta de Interián
- Agramarkt von Los Silos

## Wegbeschreibung

### 3. Von Tierra del Trigo zum Aussichtspunkt „Lomo Molino“

**Länge der Route:** 6.5 km

**Dauer der Route:** ca. 10 Minuten

**Besichtigungsdauer:** ca. 15 Minuten

Unser nächstes Ziel ist der Aussichtspunkt „Lomo Molino“. Um dorthin zu kommen müssen Sie an der Kreuzung mit der Straße „Camino Real Los Morales“ und der TF-423 links abbiegen. Nach 3,2 km ist auf der linken Straßenseite die Einfahrt zu den Parkplätzen des Aussichtspunktes.

### 4. Vom Aussichtspunkt „Lomo Molino“ nach El Tanque

**Länge der Route:** 1.8 km

**Dauer der Route:** ca. 5 Minuten

**Besichtigungsdauer:** ca. 15 Minuten

Unser nächstes Ziel zeigt uns ein weiteres Dorf im Norden Teneriffas. Verlassen Sie den Parkplatz vom Aussichtspunkt und biegen rechts ab auf die TF-423 Richtung El Tanque. Nach einem Kilometer kommen Sie an die Kreuzung mit der TF-82. Biegen Sie links ab. Nach einigen Metern bergab ist das Zentrum der Gemeinde erreicht, wo Sie auf der rechten Seite eine Kirche sehen. Parken Sie in der Nähe und gehen Sie zu Fuß weiter.

### 5. Von El Tanque nach Erjos

**Länge der Route:** 1 km

**Dauer der Route:** ca. 2 Minuten

**Besichtigungsdauer:** ca. 15 Minuten

Unser nächstes Ziel ist das Dorf Erjos. Wenden Sie um El Tanque auf derselben Straße wieder zu verlassen. Fahren Sie immer geradeaus, die TF-82 bergauf Richtung Erjos. Nach 7 km kommen Sie im Dorf an. Parken Sie auf der Straße „Camino del Guanche“ in der Nähe vom Platz der Kirche, und gehen Sie zu Fuß weiter. Wenn Sie der TF-82 folgen, kommen Sie zum höheren Teil von Erjos. Nach 2,2 km finden Sie auf der rechten Seite eine Abzweigung. Gehen Sie ein paar Meter auf diesem nicht asphaltierten Weg entlang, bis Sie an eine Art Aussichtspunkt kommen. Von dort hat man einen tollen Ausblick auf das ganze Dorf und ein Gebiet namens „Charcas de Erjos“. Eine Schautafel gibt ihnen Informationen zur Landschaft und erzählt die seltsame Geschichte der Tümpel.

## **Wegbeschreibung**

### **6. Von Erjos nach Ecomuseo de Ökomuseum von El Tanque**

**Länge der Route:** 1.5 km

**Dauer der Route:** ca. 15 Minuten

**Besichtigungsdauer:** ca. 1 Stunde

Der letzte Besuch dieser Route führt uns zum Ökomuseum von El Tanque. Wir fahren auf der Straße TF-82 weiter bergauf, bis wir die Kreuzung auf der linken Seite in Richtung San José de Los Llano finden. Wir nehmen diese Straße, die TF-373, bis wir das Ökomuseum auf der linken Seite erreichen.

## **Startpunkt**

### **Los Silos und El Tanque**

Diese Route führt durch zwei Gemeinden in Teneriffas Norden: Los Silos und El Tanque. Es ist eine Tour durch die mittleren Höhen und das Gebirge, in der besonderes Augenmerk auf jene Orte gelegt wird, die geschichtlich, hinsichtlich der Natur und landschaftlich von Bedeutung sind.

Wir zeigen ihnen verschiedene Dörfer die von ihrer Geschichte und der Umgebung geprägt sind, in der sie sich befinden. Los Silos und El Tanque sind zwei Dörfer von kontrastreicher Natur mit laubreichen Lorbeer- und Kiefernwäldern, steinige Küsten und steile Bergkämmen, durchfurcht von abrupten Schluchten.

Auf diesem Ausflug entdecken Sie alte Ortskerne, deren Charme der Vergangenheit gut erhalten geblieben ist. Gepflasterte Straßen und Gebäude sind echte Juwelen der Architektur und Kunst Teneriffas. Auf den mittleren Höhen finden Sie kleine Siedlungen und im Schutz der Berge versteckte Ortschaften.

Ursprünglich gehörten diese von Ureinwohnern genutzten Gebiete zu dem Menceyato namens Daute. Seit den Siedlungsaktivitäten nach der spanischen Eroberung waren sie von der Landwirtschaft geprägt. Die Anbauflächen wurden sowohl für den Export von zunächst Zuckerrohr und Wein, später den Bananen, als auch für den Eigenverbrauch und den Binnenmarkt für Weizen, Gerste und Roggen genutzt. Die Namen Los Silos oder Tierra de Trigo spiegeln die Bedeutung der Landwirtschaft in diesem Gebiet wider. Der Begriff „Silos“ bezieht sich auf die dort, genauer in dem landwirtschaftlichen Betrieb von Gonzalo Yanes befindlichen Getreidelager. Diese Dörfer waren auch von Vulkanausbrüchen betroffen, die einen Schauplatz von Lava- und Geröllfeldern formten. Dort vermischen sich die dunklen Farben der getrockneten Lava mit dem Grün der Kiefernwälder. Das prägte zum Teil auch die Entwicklung der beiden Ansiedlungen.

**Mehr Information:**

[www.lossilos.es](http://www.lossilos.es)

[www.eltanque.es](http://www.eltanque.es)

## Stationen

### 1. Ortskern von Los Silos und dessen Besuchszentrum

Die Altstadt von Los Silos bietet uns viele Beispiele von Teneriffas Geschichte, Kunstschatz und Kulturgut. Der Ursprung dieser Ansiedlung lässt sich bis ins 16. Jahrhundert zurückverfolgen, nachdem die spanische Eroberung der Insel erfolgt war. Die ersten Gebäude wurden um die Kirche „Nuestra Señora de la Luz“ errichtet, die auf dem Platz gleichen Namens steht. Um diesen Platz herum entstanden die ersten Wohnhäuser, der jetzt verschwundene Kornspeicher, das Kloster und das Pfarrhaus.

In das Dorf führt eine gepflasterte Straße, die man zu einem seiner typischsten Bestandteile umgestaltet hat. An ihr befindet sich das Zentrum von Los Silos' Ortskern.

Ein Spaziergang durch die Straßen ermöglicht einen Einblick in den Alltag der Bewohner, eine Reise durch die Vergangenheit und den Genuss der Schönheit dieses malerischen Dorfes der sogenannten „Isla Baja“ (Niedrige Insel).

Es lohnt sich diesem Besuch, die Aufmerksamkeit auf die zahlreichen Beispiele bürgerlich-religiöser Architektur zu lenken. Am bedeutendsten ist die Kirche „Nuestra Señora de la Luz“, die in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts gebaut wurde. Zu verdanken ist das der Beharrlichkeit der Einwohner. Im Jahrhundert danach wurde sie zum Pfarrzentrum erhoben, ebenfalls durch die Initiative des Volkes. Im Laufe der Jahrhunderte sind am Gotteshaus zahlreiche Erweiterungen und Änderungen vorgenommen worden. Im Inneren beherbergt es Arbeiten der Juwelierkunst, Skulpturen und Gemälde von unschätzbarem künstlerischem Wert. Dazu gehören das Prozessionskreuz aus dem 16. und die Kaiserkrone aus dem 17. Jahrhundert, die anlässlich großer Festlichkeiten von der Gottesmutter getragen wird.

Ein weiteres Gebäude, das man unbedingt besuchen sollte, ist das ehemalige Kloster von San Sebastián. Dies wurde 1649 von dem Kapitän Sebastián Pérez Espinosa und seiner Ehefrau Luisa Francisca Montañez errichtet. Nachdem es Ende des 20. Jahrhunderts restauriert wurde, diente es unterschiedlichen Zwecken. Gegenwärtig beherbergt es die öffentliche Stadtbibliothek, den Saal Pérez Enrique, der für Vorstellungen, Vorführungen und Ausstellungen genutzt wird und das Besucherzentrum von Los Silos. Ein weiteres Beispiel traditioneller Architektur ist Casa de Los Trujillos (aus dem 17. Jahrhundert). Dieses Haus gehörte der Familia Trujillo. Es steht auf „Plaza de la Luz“ und ist jetzt Sitz des Gemeinderates.

Bei diesem Halt lernen wir das Besucherzentrum von Los Silos kennen, das in die „Red Insular de Museos y Centros del Cabildo de Tenerife“ eingebunden ist, ein Qualitätsnetz für Museen und Gemeindezentren von Teneriffa. Das Zentrum beherbergt eine Ausstellung, die auf die Verbreitung von Geschichts- und Naturerbe der Gemeinde Los Silos ausgerichtet ist. Außerdem hat es sich zum Ziel gesetzt, eine Schlüsselrolle für den Zugang zum kulturellen und touristischen Angebot des Ortes einzunehmen.

- Es wird empfohlen die Öffnungszeiten vorher zu bestätigen



#### Ortskern von Los Silos

##### Adresse:

Carretera General TF-42. Los Silos

##### **UTM Koordinaten:**

28.365536, -16.817378

##### **Geographische Koordinaten:**

28°21'55.93"N, 16°49'2.56"W

#### Besucherzentrum

##### **Adresse:**

Plaza de Nuestra Señora de La Luz, s/n. Los Silos

**Tel.:** 922 841 086

**E-mail:** cipa@lossilos.es

##### **Öffnungszeiten:**

Montag bis Freitag 9:00 – 13:00 Uhr

Samstags 9:00 – 14:00 Uhr

Sonntags geschlossen

##### **UTM Koordinaten:**

28.365308, -16.817294

##### **Geographische Koordinaten:**

28°21'55.11"N, 16°49'2.26"W

##### **Mehr Information:**

[www.lossilos.es](http://www.lossilos.es)

## Stationen

### 2. Gehöft Tierra del Trigo

Wie sein Name („Land des Weizens“) schon andeutet, stand die Landwirtschaft in diesem Landgut schon immer im Mittelpunkt. Angesiedelt in mittlerer Höhe etwa 500 Meter über dem Meeresspiegel und umgeben von Bergen, bewahrt dieses kleine Dorf noch immer die Anmut des ländlichen Lebens im Norden der Insel. Das Getreide und andere Anpflanzungen wie Wein bilden traditionell den Lebensunterhalt der Bewohner. Zeichen dafür sind die verschiedenen Weinkeller, alle unter der Herkunftsbezeichnung Ycode-Daute-Isora. Es sind einige Beispiele volkstümlicher Architektur zu sehen, Unterkünfte nahe an den Anbauflächen, die aus Stein, Holz und Ziegel gefertigt wurden.

Die Zufahrt zu Tierra del Trigo verläuft auf einer gewundenen Straße mit engen Kurven, wo Vorsicht geboten ist. Die Strecke bietet eine tolle Aussicht auf Los Silos, Buenavista del Norte und auf das Dorf selbst, das fast wie eine Überraschung zwischen den Bergen erscheint.



**Adresse:**

Carretera General TF-423. Los Silos

**UTM Koordinaten:**

28.353925, -16.800939

**Geographische Koordinaten:**

28°21'14.13"N, 16°48'3.38"W

### 3. Aussichtspunkt Lomo Molino

Dieser Aussichtspunkt ist in der „Red Insular de Miradores“, dem Netz von Aussichtspunkten der Insel enthalten. Er wurde vor kurzem neu eingeweiht und gibt seinen Besuchern einen bemerkenswerten Ausblick auf den Norden Teneriffas. Seine privilegierte Lage ermöglicht einige der besten Panoramablicke im Inselnorden. Von hier aus das Meer und die Schönheit der Ortschaften im Norden von Teneriffa zu betrachten bleibt ein unvergessliches Erlebnis. Darüber hinaus verfügt der Aussichtspunkt über den Service von Restaurant, Cafetería, Souvenirladen und Parkplätzen.

- Es wird empfohlen die Öffnungszeiten vorher zu bestätigen



**Adresse:**

Calle El Granero, 12. El Tanque

**Tel.:** 922 136 264

**Öffnungszeiten:**

Montag – Sonntag 9:00 – 22:30 Uhr  
Montags: Restaurant und Cafeteria geschlossen

**UTM Koordinaten:**

28.359436, -16.785792,

**Geographische Koordinaten:**

28°21'33.97"N, 16°47'8.85"W

## Stationen

### 4. Gemeindezentrum von El Tanque

El Tanque befindet sich im oberen Gebiet vom Norden der Insel. Beim Besuch werden wir eine von der Landwirtschaft geprägte Gegend kennenlernen, wo ländliche Lebensart mit Gemüsegärten und traditionellen Häusern noch immer vorherrscht. Es bietet sich eine bewohnte Landschaft dar, in der die Kirche und das Rathaus hervortreten und wo sich Bebauungen zusammen mit Anbauflächen abwechseln.

Darüber hinaus lädt der Besuch dazu ein, den gastronomischen Reichtum der Lokalität aus der Nähe zu erleben, wo man eine der charakteristischsten Gerichte kanarischer Küche genießen kann, den „Puchero“. Das ist ein Eintopf aus Fleisch, Hülsenfrüchten und Gemüse.



**Adresse:**

Carretera General TF-82. El Tanque

**UTM Koordinaten:**

28.3561, -16.779167

**Geographische Koordinaten:**

28°21'21.96"N, 16°46'45.00"W

**Mehr Information:**

[www.eltanque.es](http://www.eltanque.es)

### 5. Erjos und Charcas de Erjos

Noch oberhalb von Los Silos und El Tanque liegt das Dorf Erjos. Eingebettet in ein natürliches Umfeld von großer Besonderheit, zeigt es nicht nur das Landwesen dieser Gegend im Norden von Teneriffa, sondern auch die Naturschönheit seiner Umgebung.

In einigen Gemüsegärten und Anbauflächen ist seine landwirtschaftliche Vergangenheit zu erkennen, die sich noch immer fortgesetzt. Obwohl sich in der gegenwärtigen Entwicklung ein Rückgang der Landwirtschaft zugunsten anderer Aktivitäten abzeichnet und trotz Landflucht und Emigration blieben in Erjos zahlreiche Beispiele ländlichen Lebens erhalten. Die Ortschaft präsentiert traditionelle Häuser, von denen einige älter, andere neueren Datums sind.

Eine weitere Attraktion von Erjos ist seine reizvolle Landschaft. Über das schöne Erscheinungsbild der Ortschaft hinaus finden wir oberhalb das Gebiet namens „Charcas de Erjos“ (Tümpel von Erjos). Die Tümpel formten sich durch den Abbau von Zuschlagstoffen und Erde, der in den letzten Jahrzehnten des 20. Jahrhundert betrieben wurde. Die Materialien wurden an die Anbauflächen im Süden der Insel gebracht. Die entstandenen Stollen und der tonhaltige Boden haben sich zu Speichern von Regenwasser entwickelt und erlaubten die Bildung eines eigenartigen Ökosystems für die Umgebung.



Erjos

**Adresse:**

Carretera TF-82. Los Silos

**UTM Koordinaten:**

28.330064, -16.803903

**Geographische Koordinaten:**

28°19'48.23"N, 16°48'14.05"W

Charcas de Erjos

**Adresse:**

Carretera TF-373. Los Silos

**UTM Koordinaten:**

28.317753, -16.789075

**Geographische Koordinaten:**

28°19'3.91"N, 16°47'20.67"W

## Stationen

### 6. Ökomuseum von El Tanque

Ökomuseum von El Tanque Das Ökomuseum von El Tanque beherbergt eine Ausstellung über die ländliche Kultur der Region. Es befindet sich im alten Weiler Partidos de Franchy, einer Enklave von einzigartiger Schönheit, nur wenige Kilometer vom Zentrum von El Tanque entfernt, von dem aus Sie einen spektakulären Blick auf El Teide und die Umgebung genießen können. Nach seiner Sanierung wurde dieses alte Bauernhaus zu einem Ökomuseum, das sich der Kenntnis der Traditionen und Bräuche von El Tanque widmet. Es verfügt über mehrere Räume, die jeweils einem Teil des alten Bauernlebens gewidmet sind. Wir finden eine Küche und verschiedene Ausstellungsräume, die dem Zeugnis derer gewidmet sind, die diesen Ort bewohnt haben und dort gearbeitet haben. Wir werden die Merkmale der dort entwickelten Haupttätigkeit, der Landwirtschaft, kennen: die wichtigsten Kulturen, die wichtigsten landwirtschaftlichen Aufgaben, die verwendeten Utensilien ... Ebenso werden wir dank des Einsatzes neuer Technologien wie Virtual Reality oder Augmented Reality Protagonisten der Erfahrung mühsamer Arbeit in dieser Zeit sein. Wir werden die charakteristischsten Merkmale seiner Ethnographie entdecken, die es uns letztendlich ermöglichen werden, die Vergangenheit dieses kleinen Ortes im Norden Teneriffas auf völlig innovative Weise anzugehen.



**Adresse:**

Carretera TF-373, 1. El Tanque

**UTM Koordinaten**

28.3561, --16.779167

**Geographische Koordinaten:**

28°21'21.96"N, 16°46'45.00"W

**Mehr Information:**

info@ecomuseodeltanque.es

## **Andere interessante Besichtigungsorte**

### **1. Caleta de Interián**

La Caleta de Interián ist ein ursprüngliches Fischerdorf, in dem Sie einen ruhigen Spaziergang entlang seiner Küste genießen können. Dort befinden sich auch groß angelegte Produktionsflächen, wo früher Zucker und Wein angebaut wurden. Jetzt setzt man hauptsächlich auf Bananen.

**Adresse:**

Calle de Interián (Kreuzung mit den Straßen Icod de los Vinos - Buenavista del Norte, TF-42)

**UTM Koordinaten:**

28.373436, -16.793244

**Geographische Koordinaten:**

28°22'24.37"N, 16°47'35.68"W

### **2. Der Agramarkt von Los Silos**

Der Agramarkt von Los Silos wird von einem Verein von Landwirten, Kunstgewerblern und Viehzüchtern betrieben. Es ist der ideale Ort, um unter anderem traditionelle Bioprodukte, Gebäck, Honig und Käse zu kaufen.

Er wird wöchentlich veranstaltet und befindet sich in der Ortsmitte von Los Silos.

- Es wird empfohlen die Öffnungszeiten vorher zu bestätigen

**Adresse:**

Plaza de La Luz. Los Silos

**Tel.:** 922 840 004 – ext. 242

**E-mail:** agricultura@lossilos.es

**Öffnungszeiten:**

Sonntag: 9:00 – 14:00 Uhr

**UTM Koordinaten:**

28.365536, -16.817378

**Geographische Koordinaten:**

28°21'55.93"N, 16°49'2.56"W